



Dr. Ute Hopfer
Zahnärztin

48527 Nordhorn

Totalprothesen nach Professor Gutowski

Auch mit den „Dritten“ noch zubeißen können

Eine erstklassige Totalprothese gehört zu den schwersten Herausforderungen für Zahnarzt und Zahntechniker. Sie muss perfekt sitzen und als Zahnersatz funktionieren wie die eigenen Zähne. Dieses zu erreichen ist eine anspruchsvolle Leistung, denn nach dem Verlust der eigenen Zähne verändert sich der Kieferknochen. Da, wo Zähne gezogen wurden, bildet sich der Knochen zurück. Das ist ein natürlicher und nicht zu verhindernder Vorgang.

Eine Prothese soll durch Saugwirkung halten. Daher ist es schwierig, diesen Zahnersatz auf nicht ausreichend vorhandenem Kieferknochen zum Halten zu bringen. Zusätzlich verursachen Muskeln und Bänder eine stärkere Beweglichkeit und die Prothese verliert in Funktion ihren Halt im Unter-

grund. Viele Prothesen fangen daher an „zu schwimmen“.

Wussten Sie, dass aus diesem Grund in Deutschland für 35 Millionen Euro Haftpulver verkauft wird?

Bei der Totalprothesensystematik nach Professor Alexander Gutowski – einem der besten und erfahrendsten Spezialisten auf diesem Gebiet – handelt es sich um ein Spezialverfahren, das hier Abhilfe schafft.

Mit viel Liebe zum Detail werden hierbei in mehreren Schritten immer genauere und dabei mit immer feineren Materialien Abformungen der Kiefer genommen, um die persönlichen Kieferverhältnisse und die richtige Bishöhe zu ermitteln. Ästhetikanproben nach individueller Auswahl der

Zähne (Form und Farbe) gehören ebenso dazu wie ein Spezialpressverfahren und Sonderkunststoff bei der Prothesenherstellung.

Mithilfe eines Kausimulators ist ein perfektes Nachjustieren zur optimalen Passung möglich – so entsteht Schritt für Schritt die Komfortprothese, die durch ihren Tragekomfort letztendlich überzeugt.

Solch eine Komfortprothese nach Prof. Gutowski kann nur von gemeinsam speziell fortgebildeten Zahnärzten und Zahntechnikern in enger Zusammenarbeit von Praxis, Labor und Patient entstehen.

Diese Prothese überzeugt nicht nur in ihrer Funktionalität, die uneingeschränktes Essen und Sprechen ermöglicht, sondern auch durch ihr natürliches Aussehen.